

Inhaltsübersicht

Abkürzungsverzeichnis XXI

Literaturverzeichnis XXXVII

1. Kapitel. Standort und Bedeutung des Schuldrechts

§ 1. Standort und Bedeutung des Schuldrechts 1

2. Kapitel. Begriff und Abgrenzung des Schuldverhältnisses

§ 2. Begriff und Abgrenzung des Schuldverhältnisses 7

3. Kapitel. Entstehung von Schuldverhältnissen

§ 3. Arten der Entstehung von Schuldverhältnissen 19

§ 4. Begründung von Schuldverträgen 26

§ 5. Entstehung von vorvertraglichen Schuldverhältnissen 57

4. Kapitel. Inhalt der Schuldverhältnisse

§ 6. Bestimmung des Schuldinhalts 65

§ 7. Grundsatz von Treu und Glauben 71

§ 8. Gattungsschuld, Wahlschuld und Ersetzungsbefugnis 78

§ 9. Geld- und Zinsschuld 85

§ 10. Aufwendungsersatz, Wegnahmerecht und Auskunftspflicht 89

§ 11. Vertragsstrafe 94

§ 12. Art und Weise der Leistung 100

§ 13. Leistungsverweigerungsrechte des Schuldners 109

5. Kapitel. Erlöschen der Schuldverhältnisse

§ 14. Erfüllung 117

§ 15. Hinterlegung 123

§ 16. Aufrechnung 128

§ 17. Sonstige Erlöschensgründe 136

§ 18. Rücktritt 145

6. Kapitel. Verbraucherschutz bei besonderen Vertriebsformen

§ 19. Verbraucherschutz bei besonderen Vertriebsformen 159

7. Kapitel. Verantwortlichkeit des Schuldners

§ 20. Verantwortlichkeit des Schuldners	182
---	-----

8. Kapitel. Störungen im Schuldverhältnis

§ 21. Überblick über die Störungen im Schuldverhältnis	199
§ 22. Unmöglichkeit der Leistung	202
§ 23. Verzögerung der Leistung	230
§ 24. Schlechtleistung	257
§ 25. Verletzung von Schutzpflichten	269
§ 26. Gläubigerverzug	278
§ 27. Störung der Geschäftsgrundlage	284

9. Kapitel. Schadensersatzpflicht

§ 28. Überblick über die Voraussetzungen eines Schadensersatzan- spruchs	294
§ 29. Schaden und Geschädigter	298
§ 30. Verursachung und Zurechnung des Schadens	312
§ 31. Art und Umfang des Schadensersatzes	324

10. Kapitel. Beteiligung Dritter am Schuldverhältnis

§ 32. Vertrag zu Gunsten Dritter	346
§ 33. Schuldverhältnis mit Schutzwirkung für Dritte	352
§ 34. Gläubigerwechsel	360
§ 35. Schuldübernahme und Schuldbeitritt	375

11. Kapitel. Mehrheit von Gläubigern und Schuldern

§ 36. Teilschuldner- und Teilgläubigerschaft	385
§ 37. Gesamtschuldner- und Gesamtgläubigerschaft	387
§ 38. Schuldner- und Gläubigergemeinschaft	403
Paragrafenregister	409
Sachregister	419

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XXI
Literaturverzeichnis	XXVII

1. Kapitel. Standort und Bedeutung des Schuldrechts

§ 1. Standort und Bedeutung des Schuldrechts	1
I. Begriff und gesetzliche Regelung	1
1. Begriff	1
2. Gesetzliche Regelung	2
II. Unterscheidung zum Sachenrecht	4
III. Bedeutung	6

2. Kapitel. Begriff und Abgrenzung des Schuldverhältnisses

§ 2. Begriff und Abgrenzung des Schuldverhältnisses	7
I. Begriff	7
1. Schuldverhältnis im weiteren Sinne	7
2. Schuldverhältnis im engeren Sinne	8
II. Pflichten des Schuldners und Forderungsrecht des Gläubigers	8
1. Pflichten des Schuldners	9
2. Forderungsrecht des Gläubigers	13
III. Schuld und Haftung	14
1. Begriffsbestimmungen	14
2. Gegenstand der Haftung	15
3. Schuld ohne Haftung	16
IV. Schuldverhältnis und Gefälligkeitsverhältnis	17
1. Abgrenzung	17
2. Folgen einer Gefälligkeit	18

3. Kapitel. Entstehung von Schuldverhältnissen

§ 3. Arten der Entstehung von Schuldverhältnissen	19
I. Entstehung durch Rechtsgeschäft	19
1. Entstehung durch Vertrag	19
2. Entstehung durch einseitiges Rechtsgeschäft	20
3. Keine Entstehung durch unbestellte Lieferung oder sonstige Leistung	21
II. Entstehung kraft Gesetzes	22
1. Geschäftlicher Kontakt	22
2. Unerlaubte Handlung	22
3. Ungerechtfertigte Bereicherung	23
4. Geschäftsführung ohne Auftrag	23

III. Zusammentreffen von rechtsgeschäftlichen und gesetzlichen Schuldverhältnissen	25
§ 4. Begründung von Schuldverträgen	26
I. Schuldvertrag und Vertragsfreiheit	27
1. Vertragsfreiheit und Verfassung	27
2. Abschlussfreiheit	28
3. Gestaltungsfreiheit	31
4. Formfreiheit	32
II. Gestaltung des Vertrages durch Allgemeine Geschäftsbedingungen	36
1. Begriff	37
2. Vorteile und Nachteile von AGB	39
3. Einbeziehung in den Vertrag	40
4. Auslegung von AGB und Vorrang der Individualabrede	43
5. Inhaltskontrolle	43
6. Umgehungsverbot	48
7. Rechtsfolgen bei Nichteinbeziehung oder Unwirksamkeit	48
8. Gerichtliche Geltendmachung der Unwirksamkeit von AGB	49
9. Anwendbarkeit der §§ 305 ff. in Sonderfällen	50
III. Keine faktischen Vertragsverhältnisse	53
1. Ohne wirksamen Vertrag vollzogene Dauerschuldverhältnisse	53
2. Inanspruchnahme von Leistungen im Massenverkehr	55
3. Inanspruchnahme einer Leistung bei widersprüchlichem Verhalten	55
IV. Vorverträge	56
1. Zweck	56
2. Inhalt	56
3. Form	57
4. Bedeutung	57
§ 5. Entstehung von vorvertraglichen Schuldverhältnissen	57
I. Gesetzliche Regelung	58
II. Bedeutung	59
III. Voraussetzungen für die Entstehung eines vorvertraglichen Schuldverhältnisses	60
1. Vertragsverhandlungen	60
2. Vertragsanbahnung	61
3. Ähnliche geschäftliche Kontakte	61
IV. Beteiligte des vorvertraglichen Schuldverhältnisses	62
1. Potentielle Vertragspartner	62
2. Dritte	62

4. Kapitel. Inhalt der Schuldverhältnisse

§ 6. Bestimmung des Schuldinhalts	65
I. Bestimmtheit der Leistung	65
II. Bestimmung durch eine Partei oder einen Dritten	66
1. Bestimmung durch eine Partei	66
2. Bestimmung durch einen Dritten	68
§ 7. Grundsatz von Treu und Glauben	71
I. Bedeutung des § 242	72
1. Treu und Glauben als allgemeiner Rechtsgrundsatz	72
2. Abgrenzung und Anwendungsbereich	72
II. Einzelne Anwendungsfälle	74
1. Bestimmung der Art und Weise der Leistung	74
2. Begründung von Pflichten im Schuldverhältnis	75
3. Abänderung der vertraglichen Leistungspflicht	76
4. Einwand der unzulässigen Rechtsausübung	76
§ 8. Gattungsschuld, Wahlschuld und Ersetzungsbefugnis	78
I. Gattungsschuld	79
1. Begriff	79
2. Abgrenzung	79
3. Rechtliche Bedeutung	80
4. Konkretisierung	81
II. Wahlschuld	82
1. Begriff	82
2. Wahlrecht	82
3. Unmöglichkeit	83
III. Ersetzungsbefugnis	83
1. Begriff	83
2. Ersetzungsbefugnis des Schuldners	84
3. Ersetzungsbefugnis des Gläubigers	84
§ 9. Geld- und Zinsschuld	85
I. Geldschuld	85
1. Begriff und Inhalt	85
2. Abwicklung	86
II. Zinsschuld	88
1. Begriff	88
2. Entstehung	88
3. Höhe der Zinsen	88
§ 10. Aufwendungsersatz, Wegnahmerecht und Auskunftspflicht	89
I. Aufwendungsersatz	89
1. Aufwendungen	90
2. Aufwendungsersatzanspruch	90
II. Wegnahmerecht	91
1. Voraussetzungen	91
2. Ausübung	91

III. Pflicht zur Auskunft und Rechenschaftslegung	92
1. Auskunftspflicht	92
2. Pflicht zur Rechenschaftslegung	93
3. Pflicht zur Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung ..	94
§ 11. Vertragsstrafe	94
I. Bedeutung	95
II. Begriff und Abgrenzung	96
1. Begriff	96
2. Abgrenzung	96
III. Voraussetzungen	97
1. Positives Tun	98
2. Unterlassen	98
IV. Verhältnis zu Erfüllung und Schadensersatz	98
1. Nichterfüllung	98
2. Nicht gehörige Erfüllung	99
V. Richterliche Strafherabsetzung	100
§ 12. Art und Weise der Leistung	100
I. Schuldner	101
1. Leistung des Schuldners in Person	101
2. Leistung durch einen Dritten	101
II. Gläubiger	103
1. Leistung an den Gläubiger	103
2. Leistung an einen Dritten	103
III. Leistung	104
1. Teilleistung	104
2. Falschleistung	105
IV. Leistungsort	105
1. Bedeutung und Begriff	105
2. Bestimmung des Leistungsortes	105
V. Leistungszeit	107
1. Begriff und Bedeutung	107
2. Bestimmung der Leistungszeit	108
§ 13. Leistungsverweigerungsrechte des Schuldners	109
I. Zurückbehaltungsrecht	110
1. Begriff und Bedeutung	110
2. Voraussetzungen	110
3. Ausschluss des Zurückbehaltungsrechts	112
4. Wirkungen	112
II. Einrede des nicht erfüllten Vertrages	113
1. Voraussetzungen	113
2. Ausschluss	114
3. Wirkungen	115

5. Kapitel. Erlöschen der Schuldverhältnisse

§ 14. Erfüllung	117
I. Voraussetzungen der Erfüllung	118
1. Bewirken der geschuldeten Leistung	118
2. Leistung an Erfüllungs Statt	120
II. Wirkungen der Erfüllung	121
1. Tilgung der Schuld	121
2. Wirkung bei Forderungsmehrheit	121
3. Verpflichtungen des Gläubigers	122
§ 15. Hinterlegung	123
I. Voraussetzungen und Verfahren	123
1. Voraussetzungen	123
2. Verfahren	124
II. Wirkungen	125
1. Rücknahmerecht des Schuldners	125
2. Ausschluss des Rücknahmerechts	126
III. Selbsthilfeverkauf	126
1. Voraussetzungen	127
2. Durchführung	127
3. Wirkungen	127
§ 16. Aufrechnung	128
I. Begriff und Zweck	129
1. Begriff	129
2. Zweck	129
II. Aufrechnungslage	129
1. Gegenseitigkeit der Forderungen	130
2. Gleichartigkeit der Forderungen	130
3. Wirksamkeit der Forderungen	131
4. Fälligkeit der Gegenforderung	131
III. Aufrechnungserklärung	132
IV. Wirkung der Aufrechnung	132
1. Rückwirkendes Erlöschen der Forderungen	132
2. Mehrheit von Forderungen	133
V. Ausschluss der Aufrechnung	134
1. Ausschluss durch Parteivereinbarung	134
2. Ausschluss durch das Gesetz	134
§ 17. Sonstige Erlöschensgründe	136
I. Erlass	137
II. Negatives Schuldanerkenntnis	137
III. Abänderungsvertrag	138
IV. Schuldersetzung	138
V. Konfusion	139
VI. Unmöglichkeit, Zweckerreichung, Zweckfortfall	140
1. Abgrenzung	140
2. Rechtliche Behandlung	140

VII. Fristablauf oder Kündigung bei Dauerschuldverhältnissen .	141
1. Fristablauf	142
2. Ordentliche Kündigung	142
3. Außerordentliche Kündigung	144
§ 18. Rücktritt	145
I. Begriff, Wirkung und Abgrenzung	146
1. Begriff und gesetzliche Regelung	146
2. Wirkung auf das Schuldverhältnis	147
3. Abgrenzung	147
II. Voraussetzungen	148
1. Rücktrittsrecht	148
2. Rücktrittserklärung	149
III. Ausschluss des Rücktritts	150
1. Kein Ausschluss bei Unmöglichkeit der Rückgewähr	150
2. Verfristung des Rücktritts	150
IV. Rechtsfolgen	150
1. Erlöschen nicht erfüllter Leistungspflichten	151
2. Rückgewähr empfangener Leistungen und Herausgabe tatsächlich gezogener Nutzungen	151
3. Wertersatz statt unmöglicher Rückgewähr oder Heraus- gabe	152
4. Ersatz für nicht gezogene Nutzungen und für Verwen- dungen	155
5. Erfüllung Zug um Zug	156
V. Unwirksamkeit des Rücktritts	157
1. Reugeldvereinbarung	157
2. Aufrechnungsmöglichkeit	157
VI. Abdingbarkeit der §§ 346 ff.	157

6. Kapitel. Verbraucherschutz bei besonderen Vertriebsformen

§ 19. Verbraucherschutz bei besonderen Vertriebsformen	159
I. Überblick über den Verbraucherschutz im BGB	161
II. Besondere Vertriebsformen	161
1. Haustürgeschäfte	162
2. Fernabsatzverträge	165
3. Verträge im elektronischen Geschäftsverkehr	168
4. Anbieterwechsel bei Dauerschuldverhältnissen	169
III. Das Widerrufsrecht des Verbrauchers	169
1. Begriff und Bedeutung	169
2. Voraussetzungen des Widerrufsrechts	170
3. Ausübung des Widerrufsrechts	170
4. Beschränkung des Widerrufsrechts durch ein Rückgabe- recht	173
5. Rechtsfolgen des Widerrufs und der Rückgabe	174
6. Widerrufs- und Einwendungsdurchgriff	177

7. Kapitel. Verantwortlichkeit des Schuldners

§ 20. Verantwortlichkeit des Schuldners	182
I. Haftung für eigenes Verschulden	183
1. Pflichtwidrigkeit	183
2. Verschuldensfähigkeit	183
3. Schuldform	184
II. Haftung für fremdes Verschulden	190
1. Bedeutung des § 278	190
2. Voraussetzungen	190
3. Substitution	194
4. Unterschiede zwischen § 278 und § 831	194
III. Haftung ohne Verschulden	196
1. Anderweitige Bestimmung	196
2. Inhalt des Schuldverhältnisses	196

8. Kapitel. Störungen im Schuldverhältnis

§ 21. Überblick über die Störungen im Schuldverhältnis	199
I. Begriff der Störung im Schuldverhältnis	199
II. Typen der Störungen im Schuldverhältnis	200
III. Gesetzliche Grundlagen	201
IV. Darstellung der Störungen im Schuldverhältnis	201
§ 22. Unmöglichkeit der Leistung	202
I. Auswirkungen auf die primären Leistungspflichten	203
1. Ausschluss der Leistungspflicht bei Unmöglichkeit (§ 275 I)	204
2. Ausschluss der Leistungspflicht bei grob unverhältnismäßigem Aufwand (§ 275 II)	208
3. Ausschluss der Leistungspflicht bei Unzumutbarkeit höchstpersönlicher Leistungen (§ 275 III)	210
4. Der Anspruch auf das Surrogat (§ 285 I)	211
5. Befreiung von der Gegenleistungspflicht (§ 326)	212
II. Schadensersatz statt der Leistung	217
1. Schadensersatz wegen nachträglicher Unmöglichkeit (§§ 280, 283)	217
2. Schadensersatz wegen anfänglicher Unmöglichkeit (§ 311 a II)	222
III. Aufwendungsersatz (§ 284)	224
1. Bedeutung	224
2. Anwendungsbereich	225
3. Voraussetzungen	225
4. Rechtsfolge	227
IV. Rücktritt (§ 326 V)	227
1. Bei Schlechtleistung	228
2. Bei Teilunmöglichkeit	228
3. Bei Unsicherheit über den Grund der Nichtleistung	228

§ 23. Verzögerung der Leistung	230
I. Ersatz des Verspätungsschadens	232
1. Voraussetzungen	232
2. Rechtsfolgen	239
II. Schadensersatz statt der Leistung	241
1. Voraussetzungen	242
2. Rechtsfolgen	246
III. Aufwendungsersatz	248
IV. Rücktritt	248
1. Voraussetzungen	248
2. Rechtsfolgen	252
V. Sonstige Folgen der Leistungsverzögerung	253
1. Haftungsverschärfung im Verzug	253
2. Verzinsung des Wertersatzanspruchs im Verzug	254
3. Besonderheiten bei Rechtshängigkeit	254
§ 24. Schlechtleistung	257
I. Begriff der Schlechtleistung und Überblick über die gesetzliche Regelung	257
II. Anwendungsbereich der Vorschriften über Schlechtleistung	258
III. Schadensersatz statt der (ganzen) Leistung	259
1. Schadensersatz wegen eines behebbaren Leistungsmangels	260
2. Schadensersatz wegen eines unbehebaren Leistungsmangels	263
IV. Schadensersatz wegen Mangelfolgeschäden	264
1. Voraussetzungen	264
2. Ersatzfähiger Schaden	264
V. Aufwendungsersatz	265
VI. Rücktritt (§§ 323 I, 326 V)	265
1. Rücktritt wegen eines behebbaren Leistungsmangels	265
2. Rücktritt wegen eines unbehebaren Leistungsmangels	267
§ 25. Verletzung von Schutzpflichten	269
I. Überblick über die gesetzliche Regelung	269
II. Schutzpflichtverletzung im Schuldverhältnis	270
1. Schadensersatz wegen Pflichtverletzung aus § 280 I	270
2. Schadensersatz statt der Leistung (§§ 280 I, III, 282)	271
3. Rücktritt (§ 324)	272
III. Schutzpflichtverletzung im vorvertraglichen Schuldverhältnis	272
1. Schadensersatz wegen Pflichtverletzung nach §§ 280 I, 311 II	273
2. Schadensersatz statt der Leistung	276
3. Rücktritt	276

§ 26. Gläubigerverzug	278
I. Voraussetzungen	279
1. Leistungsberechtigung	279
2. Leistungsvermögen	279
3. Leistungsangebot	279
4. Nichtannahme der Leistung	280
II. Wirkungen	281
1. Keine Leistungsbefreiung	281
2. Haftungserleichterung	281
3. Übergang der Leistungsgefahr bei Gattungsschulden	282
4. Übergang der Preisgefahr beim gegenseitigen Vertrag	282
5. Sonstige Wirkungen	283
§ 27. Störung der Geschäftsgrundlage	284
I. Gesetzliche Regelung und Bedeutung	284
II. Voraussetzungen	285
1. Wegfall der objektiven Geschäftsgrundlage (§ 313 I)	285
2. Fehlen der subjektiven Geschäftsgrundlage (§ 313 II)	287
III. Rechtsfolgen	288
1. Anspruch auf Anpassung des Vertrages	288
2. Recht zum Rücktritt vom Vertrag oder zur Kündigung des Vertrages	289
IV. Abgrenzung von anderen Rechtsinstituten	290
1. Vertragsauslegung	290
2. Irrtumsanfechtung	291
3. Unmöglichkeit	291
4. Mängelrechte	292
5. Zweckverfehlungskondition	292
6. Kündigung aus wichtigem Grund	293
9. Kapitel. Schadensersatzpflicht	
§ 28. Überblick über die Voraussetzungen eines Schadensersatzan- spruchs	294
I. Tatbestand	295
II. Rechtswidrigkeit	296
III. Verantwortlichkeit	297
IV. Schaden	298
§ 29. Schaden und Geschädigter	298
I. Begriff des Schadens	299
II. Schadensarten	300
1. Materieller und immaterieller Schaden	300
2. Normativer Schaden	302
3. Erfüllungs- und Vertrauensschaden	303
4. Unmittelbarer und mittelbarer Schaden	304
III. Geschädigter	305
1. Unmittelbar und mittelbar Geschädigter	305
2. Drittschadensliquidation	306

§ 30. Verursachung und Zurechnung des Schadens	312
I. Verursachung	313
1. Äquivalenztheorie	313
2. Haftungsbegründende und haftungsausfüllende Kausalität	314
II. Zurechnung	314
1. Adäquanztheorie	315
2. Schutzzweck der Norm	317
3. Rechtmäßiges Alternativverhalten	319
4. Hypothetische Kausalität	320
5. Zurechnung eines schadensverursachenden Handelns des Verletzten selbst oder eines Dritten	323
§ 31. Art und Umfang des Schadensersatzes	324
I. Art des Schadensersatzes	325
1. Naturalherstellung	325
2. Geldersatz	327
II. Schadensberechnung	330
1. Vermögenseinbuße	331
2. Entgangener Gewinn	332
3. Konkrete und abstrakte Schadensberechnung	333
4. Vorteilsausgleichung	333
5. Besonderheiten beim Ersatz von Alt durch Neu	336
6. Ersatz von Vorsorgekosten	337
III. Mitwirkendes Verschulden des Geschädigten	339
1. Bedeutung	339
2. Voraussetzungen	340
3. Rechtsfolgen	344
10. Kapitel. Beteiligung Dritter am Schuldverhältnis	
§ 32. Vertrag zu Gunsten Dritter	346
I. Arten und Abgrenzung	346
1. Arten	346
2. Abgrenzung	347
II. Rechtsbeziehungen zwischen den Beteiligten	348
1. Deckungsverhältnis	348
2. Valutaverhältnis	350
3. Verhältnis zwischen Versprechendem und Drittem	350
III. Einwendungen und Einreden des Versprechenden	350
IV. Leistungsstörungen	351
1. Leistungsstörung durch den Versprechensempfänger	351
2. Leistungsstörung durch den Versprechenden	351
3. Leistungsstörung durch den Dritten	352
§ 33. Schuldverhältnis mit Schutzwirkung für Dritte	352
I. Bedeutung und Rechtsgrundlage	354
1. Bedeutung	354
2. Rechtsgrundlage	354

II. Voraussetzungen	355
1. Leistungsnähe	355
2. Schutzinteresse des Gläubigers	356
3. Erkennbarkeit für den Schuldner	357
4. Schutzbedürftigkeit des Dritten	357
III. Wirkungen	358
1. Schadensersatz	358
2. Einwendungen des Schuldners	358
IV. Abgrenzung	359
1. Vertrag zu Gunsten Dritter	359
2. Drittschadensliquidation	359
§ 34. Gläubigerwechsel	360
I. Arten des Gläubigerwechsels	361
II. Begriff, Bedeutung und besondere Arten der Forderungsabtretung	362
1. Begriff	362
2. Bedeutung	363
3. Besondere Arten	364
III. Voraussetzungen der Abtretung	364
1. Vertrag	364
2. Bestehen der Forderung	365
3. Übertragbarkeit der Forderung	365
4. Bestimmbarkeit der Forderung	367
IV. Wirkungen der Abtretung	368
1. Übergang der Forderung	368
2. Übergang der Neben- und Vorzugsrechte	368
3. Einwendungen und Einreden des Schuldners	369
V. Schuldnerschutz	370
1. Unkenntnis des Forderungsübergangs	370
2. Aufrechnung	372
3. Abtretungsanzeige und Urkundenvorlegung	373
§ 35. Schuldübernahme und Schuldbeitritt	375
I. Begriff, Bedeutung und Abgrenzung	375
1. Begriff	375
2. Bedeutung	376
3. Abgrenzung	377
II. Voraussetzungen der befreienden Schuldübernahme	377
1. Vertrag zwischen Neuschuldner und Gläubiger	378
2. Genehmigter Vertrag zwischen Alt- und Neuschuldner	378
3. Sonderfall: Hypothekenübernahme	380
III. Wirkungen der befreienden Schuldübernahme	381
1. Schuldnerwechsel	381
2. Einwendungen	381
3. Neben- und Vorzugsrechte	382
IV. Vertraglicher Schuldbeitritt	382
1. Begriff und Begründung	382

2. Abgrenzung von der Bürgschaft	383
3. Wirkungen	384
V. Gesetzlicher Schuldbeitritt	384
11. Kapitel. Mehrheit von Gläubigern und Schuldern	
§ 36. Teilschuldner- und Teilgläubigerschaft	385
I. Teilschuldnerschaft	385
II. Teilgläubigerschaft	386
§ 37. Gesamtschuldner- und Gesamtgläubigerschaft	387
I. Gesamtschuldnerschaft	388
1. Entstehung des Gesamtschuldverhältnisses	388
2. Außenverhältnis gegenüber dem Gläubiger	391
3. Innenverhältnis der Gesamtschuldner	393
II. Gesamtgläubigerschaft	400
1. Außenverhältnis gegenüber dem Schuldner	400
2. Innenverhältnis der Gesamtgläubiger	402
§ 38. Schuldner- und Gläubigergemeinschaft	403
I. Schuldnergemeinschaft	404
II. Gläubigergemeinschaft	405
1. Gesamthandsgläubigerschaft	405
2. Bruchteilsgläubigerschaft	406
3. Gemeinschaftliche Forderungsberechtigung bei unteilbaren Leistungen (§ 432)	407
Paragrafenregister	409
Sachregister	419